

schaft güt, / gem berg wert an den egilgraben,⁴ gem rÿn wert an jörg tilÿans / güt -

11 Me ain stucki vff jslabulf³ gelegen, Stost gem rÿn vnd gem berg / wert an der Herrschaft: güter, abwert dem landnäch ann ågil- / graben,⁴ vfwerret gem berg werret an der Herrschaft güt, Das Claus schmid zû lehen Hät -

12 Me ain stucki vff Sislatschen⁵ gelegen, Stost gem berg werret an / ânnastagerin güt, vfwerret dem landnach an rûdijegers erb- / en güt, gem rÿn wert an der Herrschaft güt, abwerret dem land- / nach an cristantônisonns, Hans tönis güt -

13 Me zweÿ mann mad meder, stossend abwerret dem landnach an das / waidried,⁶ gem rÿn vnd gem berg werret an der herrschaft güt - / ter, vfwerret dem landnach an den graben, gond jn wechsil mit / ander der Herrschaft güt -

14 Me ain stucki acker jn gagalczil⁷ gelegen, stost gem berrg wert an der / closter heren, güt, vfwerret dem landnach an der herrschaft güt / abwerret dem landnach an bastionmaders, vnd an annamaderin / güt, gem berg wert an Hansmaders erben güt -

p. 44

15 Me ain mann mad meder vnder bisch¹ gelegen, stost gem berg vnd vf- / wert dem landnach an der Herrschaft güter, gem rÿn wert an das / waidriedt², abwert dem landnach an Jäckgancz- mans erben güt /

⁴ ågilgraben, s. p. 11 Anmerk. 7. — ⁵ sislatschen, *Deutungsversuch des Wortes bei Büchel*, JbL. 1906, 64; JbL. 1911, 101. — ⁶ waidried, s. p. 9 Anmerk. 9. ⁷ gagalczil, s. p. 9 Anmerk. 2.

p. 44

¹ bisch, s. p. 9 Anmerk. 8 — ² waidriedt, s. p. 9 Anmerk. 9.